



Geschäftsbericht

2018



EDSR

ENERGIEDIENSTE
STALDENRIED AG

Jahresbericht und Jahresrechnung der EDSR Energiedienste Staldenried AG

für das 9. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

EDSR Energiedienste Staldenried AG

Jahresbericht und Jahresrechnung
für das 9. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

Aktionäre

Einwohnergemeinde Staldenried	80%
EnAlpin AG	20%

Gesellschaftsorgane

Mandatsablauf anlässlich der GV
betreffend das Geschäftsjahr

Verwaltungsrat	Jürgen Brigger, Staldenried, Präsident	2021
	Michel Schwery, Ried-Brig, Vizepräsident	2021
	Christian Abgottspon, Staldenried	2021
	Ivo Abgottspon, Staldenried	2021
	Christian Furrer, Staldenried	2021

Sekretär des Verwaltungsrates Alain Bregy, Susten, Leiter Bereich Netze EnAlpin AG

Geschäftsführung Christian Abgottspon, Staldenried, Gemeinderat Vorsitz
Alain Bregy, Susten, Leiter Bereich Netze EnAlpin AG Mitglied

Revisionsstelle APROA AG, Visp 2018

Geschäftsadresse EDSR Energiedienste Staldenried AG
c/o Gemeinde Staldenried
3933 Staldenried

Bericht des Verwaltungsrates

an die ordentliche Generalversammlung betreffend das 9. Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

Strompreise / Stromverbrauch

Konstante Strompreise 2018/2019 in der Schweiz

Per 31. August 2018 mussten die rund 650 Schweizer Netzbetreiber ihre Elektrizitätstarife für das nächste Jahr sowohl ihren Kunden als auch der ElCom bekannt geben.

Aus den Berechnungen der Eidgenössischen Elektrizitätskommission ElCom geht hervor, dass für das Jahr 2019 die schweizerischen Strompreise in der Grundversorgung für Haushalte weitgehend gleich bleiben.

Ein typischer Haushalt mit einem Verbrauch von 4'500 kWh (Verbrauchsprofil H4) bezahlt im kommenden Jahr 20.5 Rappen pro Kilowattstunde (Rp./kWh), also 0.1 Rp./kWh mehr als 2018. Auf ein Jahr gerechnet, entspricht dies einer Stromrechnung von 923 Franken (+5 Franken). Während die Netznutzungstarife (9.2 Rp./kWh, -2%) leicht sinken, bleiben die Abgaben an das Gemeinwesen (0.9 Rp./kWh) und der Netzzuschlag (2.3 Rp./kWh) unverändert. Die Energietarife steigen von 7.6 auf 7.8 Rp./kWh (+ 3%).

Hauptgrund für die höheren Energietarife sind höhere Beschaffungspreise für Energie. Eine preiserhöhende Wirkung dürfte auch von zwei gesetzlichen Änderungen ausgehen: Einerseits die mit dem neuen Energiegesetz beschlossene Marktprämie für Grosswasserkraft (Art. 31 EnG). Andererseits der vom Parlament neu ins Stromversorgungsgesetz geschriebene und voraussichtlich nächstes Jahr in Kraft tretende Artikel 6 Absatz 5 bis StromVG. Beide Bestimmungen erlauben den Netzbetreibern, einen grösseren Anteil erneuerbarer Energien zu vergleichsweise teuren Gestehungskosten zu verrechnen. Dies führt bei verschiedenen Netzbetreibern zu einer Mehrbelastung der gebundenen Endverbraucher.

Für die kleinen und mittleren Unternehmen in der Schweiz ergibt sich ein ähnliches Bild wie für die Haushalte: Auch bei ihnen sind die Komponenten Netztarife, die Abgaben an das Gemeinwesen sowie der Netzzuschlag konstant, während die Energiepreise ansteigen.

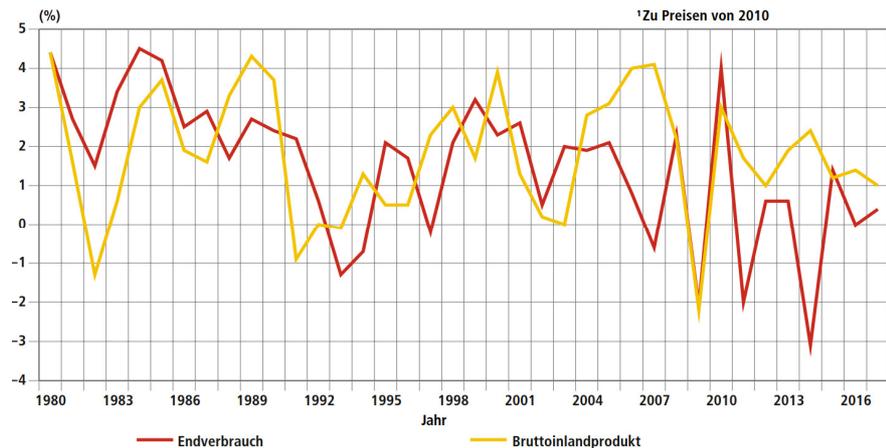
Strompreisentwicklung bei der EDSR Energiedienste Staldenried AG

Die Kunden der EDSR Energiedienste Staldenried AG (EDSR) bezahlten im Geschäftsjahr 2018 einen Gesamtdurchschnittspreis pro Kilowattstunde Strom von 16.83 Rappen. Dieser Preis setzt sich aus den Aufwänden für

Energie (ca. 37%), Netznutzung (ca. 42%) und Energiegebühren (Kostendeckende Einspeisevergütung, Systemdienstleistungen und Konzessionsgebühren ca. 21%) zusammen. Verglichen mit dem Vorjahr stieg der Durchschnittspreis um 6.7%.

Ab dem 01. Januar 2019 beträgt der durchschnittliche Strompreis für die Kunden der EDSR 17.58 Rp./kWh.

Veränderung Stromverbrauch – Bruttoinlandprodukt



Gemäss Bundesamt für Energie BFE lag im Jahr 2017 der Stromverbrauch in der Schweiz mit 58.5 Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh) leicht über dem Niveau des Vorjahres (+0.4%). Die Landeserzeugung (nach Abzug des Verbrauchs der Speicherpumpen) betrug 57.3 Mrd. kWh. Der physikalische Stromimportüberschuss lag bei 5.6 Mrd. kWh.

Obwohl wichtige Einflussgrössen wie die Wirtschafts- und Bevölkerungsentwicklung verbrauchssteigernd wirkten, blieb der Stromverbrauch in der Schweiz nahezu stabil. Dies dank der geringeren Anzahl der Heizgradtage sowie der Effizienzsteigerungen:

- **Wirtschaftsentwicklung:** Das Bruttoinlandprodukt (BIP) nahm 2017 gemäss den ersten provisorischen Ergebnissen um 1.0% zu (Quelle: Staatssekretariat für Wirtschaft, SECO).
- **Bevölkerungsentwicklung:** Die Bevölkerung der Schweiz nahm 2017 gemäss des Bundesamtes für Statistik (BFS) um 0.7% zu.

Allgemeiner Geschäftsverlauf

Die EDSR versorgt die Endverbraucher in der Gemeinde Staldenried mit elektrischer Energie. Sie schliesst das Geschäftsjahr 2018 erneut positiv ab.

Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung fand am 25. Mai 2018 in Staldenried statt und schloss das Geschäftsjahr 2017 ab.

Verwaltungsrat

Im Geschäftsjahr 2018 hielt der Verwaltungsrat 4 Sitzungen ab, an welchen er nebst dem Jahresabschluss 2017 und dem Budget 2019 vorab auch die Tarifierung für 2019 beriet und beschloss.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 2018 liefen die Mandate aller Verwaltungsratsmitglieder aus.

Die bisherigen Verwaltungsräte Christian Abgottspon, Ivo Abgottspon, Christian Furrer und Michel Schwery stellten sich für die Wiederwahl zur Verfügung, während der Verwaltungsratspräsident Dominik Abgottspon seinen Rücktritt bekanntgab. Dies ist darin begründet, dass er sein Amt als Gemeindepräsident von Staldenried niedergelegt hat.

Dominik Abgottspon wurde an der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 2013 in den Verwaltungsrat der EDSR gewählt und zu deren Präsidenten bestimmt.

Die EDSR Energiedienste Staldenried AG dankt Dominik Abgottspon für sein grosses und erfolgreiches Engagement.

An der Generalversammlung vom 25. Mai 2018 wurden Christian Abgottspon, Ivo Abgottspon, Christian Furrer und Michel Schwery als Mitglieder des Verwaltungsrates wieder, und Jürgen Brigger, Gemeindepräsident von Staldenried, neu in den Verwaltungsrat der EDSR bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2021 gewählt.

Die Aktionäre bestimmten Jürgen Brigger an der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 2018 zum neuen Verwaltungsratspräsidenten der EDSR.

**Sekretär des
Verwaltungsrates**

Beat Abgottspon trat am 31. März 2018 bei der EnAlpin AG in die vorzeitige Pension und gab in diesem Zusammenhang die Funktion des VR-Sekretärs der EDSR Energiedienste Staldenried AG auf die Verwaltungsratssitzung vom 22. März 2018 ab.

Der Verwaltungsrat ernannte Alain Bregy, Leiter Bereich Netze bei der EnAlpin AG, an der Verwaltungsratssitzung vom 22. März 2018 zum Sekretär des Verwaltungsrates.

Kommissionen

Die bisherigen Mitglieder der Energiedienst-Kommission (EDK) Gabriel Gretz, Vertreter der EnAlpin AG, und Xaver Furrer, Vertreter der Gemeinde Staldenried, traten auf die Verwaltungsratssitzung vom 22. März 2018 zurück. Der Verwaltungsrat bestimmte Martin Gattlen, Leiter Bereich Finanzen/Dienste bei der EnAlpin AG, und Dominik Abgottspon, Gemeindegemeinschafter von Staldenried, als neue Mitglieder der EDK.

Die EDK besteht personell aus Alain Bregy und Martin Gattlen (Vertreter der EnAlpin AG) sowie Dominik Abgottspon und Christian Abgottspon (Vertreter der Gemeinde Staldenried). Die EDK steht der Geschäfts- und Betriebsführung als beratendes Organ zur Seite. Damit kann den lokalen Bedürfnissen und Anliegen optimal Rechnung getragen werden. Die Mitglieder der EDK nehmen an den Verwaltungsratssitzungen teil.

Geschäfts- und Betriebsführung

Beat Abgottspon trat auf den 31. Dezember 2017 als Geschäftsführer der EDSR Energiedienste Staldenried AG zurück.

Als Nachfolger bestimmte der Verwaltungsrat an der Sitzung vom 16. November 2017 Alain Bregy, Leiter Bereich Netze bei der EnAlpin AG. Er übernahm am 01. Januar 2018 das Mandat des Geschäftsführers.

Alain Bregy, Leiter Bereich Netze bei der EnAlpin AG, und Christian Abgottspon, Gemeinderat von Staldenried, bilden die Geschäftsführung. Sie sind für das operative Geschäft verantwortlich und bereiten die Geschäfte des Verwaltungsrates vor.

Die kaufmännisch-administrative Geschäftsführung obliegt den Mitarbeitenden der Gemeinde Staldenried und der EnAlpin AG. Ein Geschäftsführungsvertrag regelt die Arbeitsaufteilung. Die Betriebsführung sowie den Kundendienst wird von der Gemeinde Staldenried gewährleistet.

Betrieb und Unterhalt, Investitionen

Die Bruttoinvestitionen betrugen im Geschäftsjahr 2018 gerundet 122'400 Franken. Hauptposten davon ist der Neubau der Trafostation Seilbahn.

Der Aufwand für Betrieb und Unterhalt lag bei gerundet 21'500 Franken. Zusammen mit den getätigten Investitionen wird damit der Werterhalt des Stromnetzes der EDSR sichergestellt.

Stromverkauf

Die EDSR belieferte ihre Kunden im Berichtsjahr mit insgesamt 2'896 Megawattstunden (Vorjahr 3'033 MWh) elektrischer Energie und damit 4.5% weniger als im Vorjahr. Massgebende Faktoren für die Höhe des Stromabsatzes sind der Temperaturverlauf und die technische Beschneidung der Skilifte Gspon AG. Zudem führte der Neubau der Luftseilbahn Stalden-Staldenried-Gspon zu einem Minderverbrauch.

Kundenbeziehung Die EDSR ist auf der Internetseite www.edsr.ch präsent. Darauf sind alle Reglemente und gängigen Formulare abrufbar, die den Kunden in ihrer Beziehung mit der EDSR dienlich sind.

Jahresabschluss 2018 Der Jahresabschluss ist im Anhang kommentiert.

Anträge des Verwaltungsrates zum Geschäftsbericht und zur Gewinnverwendung/ Entlastung Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2018:

1. den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen

2. den Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 309.02
 zuzüglich des Ergebnisses 2018 von CHF 13'336.48
 was den Bilanzgewinn auf den 31.12.2018 von CHF 13'645.50
 ergibt, wie folgt zu verwenden:

Dividendenausschüttung

6% Dividende auf das Aktienkapital
 von CHF 206'000.00 CHF 12'360.00

Einlage in die allgemeine Reserve

5% vom Jahresgewinn 2018
 von CHF 13'336.48 CHF 700.00

1/10 auf den die 5% Dividende übersteigenden
 Betrag von CHF 2'060.00 CHF 200.00

Vortrag auf neue Rechnung CHF 385.50

3. dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

Staldenried, 27. März 2019

Der Verwaltungsrat

Bilanz

AKTIVEN CHF	Anhang	31.12.2018	31.12.2017
Flüssige Mittel		100'985	168'665
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	434'492	264'133
Übrige kurzfristige Forderungen		7	10
Total Umlaufvermögen		535'484	432'808
Sachanlagen	2	638'433	554'886
Total Anlagevermögen		638'433	554'886
TOTAL AKTIVEN		1'173'917	987'693
PASSIVEN CHF	Anhang	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3	374'175	135'817
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4	25'000	25'000
Passive Rechnungsabgrenzungen	5	79'811	114'691
Kurzfristige Rückstellungen	6	19'586	12'816
Total kurzfristiges Fremdkapital		498'571	288'324
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7	450'000	475'000
Total langfristiges Fremdkapital		450'000	475'000
TOTAL FREMDKAPITAL		948'571	763'324
Aktienkapital	8	206'000	206'000
Gesetzliche Gewinnreserve		5'700	4'779
Freiwillige Gewinnreserve (Gewinnvortrag)		309	158
Jahresgewinn		13'336	13'432
TOTAL EIGENKAPITAL		225'346	224'369
TOTAL PASSIVEN		1'173'917	987'693

Erfolgsrechnung

CHF	Anhang	2018	2017
Erlös aus Stromgeschäft	9	486'813	478'708
Sonstige betriebliche Erträge		21'217	19'067
Total Betrieblicher Ertrag		508'029	497'775
Energieaufwand	10	-380'022	-355'045
Unterhalt und Reparaturen		-21'468	-15'406
Beratung und Dienstleistungen		-14'664	-14'321
Sach- und Verwaltungsaufwand		-20'595	-19'485
Sonstige betriebliche Aufwände		-6'010	-6'039
Kapital- und Grundstücksteuern	11	-2'776	-2'229
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		-38'870	-40'370
Total Betriebsaufwand		-484'405	-452'895
Betriebliches Ergebnis (EBIT)		23'624	44'880
Finanzertrag		1'170	1'001
Finanzaufwand		-8'469	-10'295
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	12	5'947	931
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	12	-6'966	-21'137
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		15'306	15'380
Direkte Steuern		-1'970	-1'948
Jahresgewinn		13'336	13'432

Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2018	2017
Jahresgewinn		13'336	13'432
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen		38'870	40'370
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-170'359	-18'413
Veränderung übrige kfr. Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung		2	1'722
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		238'358	40'562
Veränderung übrige kfr. Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung		-34'880	4'145
Veränderung Rückstellungen		6'770	447
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		92'097	82'264
Investitionen Sachanlagen		-244'077	-29'110
Anschlussgebühren, Anteil Dritter		121'660	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-122'417	-29'110
Gewinnausschüttung an Aktionäre (Dividenden)		-12'360	-12'360
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		0	-289'000
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		-25'000	275'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-37'360	-26'360
Veränderung der flüssigen Mittel		-67'680	26'793
Nachweis:			
Bestand flüssige Mittel am 01. Januar		168'665	141'872
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember		100'985	168'665
Veränderung der flüssigen Mittel		-67'680	26'793

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt. Die wesentlichen angewendeten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven besteht.

Erstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der EDSR Energiedienste Staldenried AG wird nach dem Kalenderjahr abgeschlossen und dauert jeweils vom 01. Januar bis 31. Dezember.

Forderungen

Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich allfällig betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Eine steuerlich zulässige pauschale Wertberichtigung wurde gebildet.

Sachanlagen

Die Anlagen im Bau werden zu Erstellungswerten bilanziert. Nach Ende der Erstellungsphase und bei Inbetriebnahme werden die Anlagen aktiviert. Die einzelnen Anlagen werden linear über die technisch-wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Erlös aus Stromgeschäft

Die Gesellschaft stellt die Stromversorgung der Kunden auf dem Territorium der Gemeinde Staldenried sicher und betreibt die hierzu notwendigen Anlagen. Der Erlös aus Stromgeschäft setzt sich aus dem Energieerlös, den Netznutzungserlösen und den Gebühren (KEV, SDL und Konzessionsabgaben) zusammen.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2018	31.12.2017
Forderungen gegenüber Dritten	275'432	252'542
Forderungen gegenüber Beteiligten	146'520	21'591
Forderungen gegenüber Beteiligungen	22'540	0
Wertberichtigungen	-10'000	-10'000
Total	434'492	264'133

2 Sachanlagen

CHF	31.12.2018	31.12.2017
Stromverteilanlagen	2'305'360	2'139'783
Neuanschlüsse / Zähler	108'621	21'921
Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte	-433'336	-433'336
Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte	-199'614	-77'954
Sachanlagen brutto	1'781'031	1'650'414
<i>./. Wertberichtigungen Stromverteilanlagen</i>	<i>-1'523'864</i>	<i>-1'470'402</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler</i>	<i>-3'598</i>	<i>-2'915</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte</i>	<i>370'749</i>	<i>357'906</i>
<i>./. Wertberichtigungen Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte</i>	<i>14'114</i>	<i>11'682</i>
Sachanlagen netto	638'433	546'686
Anlagen im Bau	0	8'200
Total	638'433	554'886

3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	19'848	14'102
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	61'558	65'131
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	292'769	56'584
Total	374'175	135'817

4 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2018	31.12.2017
Bankkredite	25'000	25'000
Total	25'000	25'000

5 Passive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2018	31.12.2017
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Beteiligten	47'035	26'913
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten	32'775	87'778
Total	79'811	114'691

6 Kurzfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen umfassen Steuerrückstellungen sowie Energierisikorückstellungen.

7 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2018	31.12.2017
Bankkredite	450'000	475'000
Total	450'000	475'000

8 Aktienkapital

Das Aktienkapital setzt sich aus 2'060 Namenaktien zu nominal CHF 100 zusammen.

9 Erlös aus Stromgeschäft

CHF	2018	2017
Energieverkauf	181'308	175'241
Netznutzungserlöse	204'445	219'445
Erlös Abgaben an Gemeinwesen	25'192	26'389
Erlös Förderung erneuerbare Energie (KEV)	66'601	45'500
Erlös Systemdienstleistung (SDL)	9'266	12'133
Total	486'813	478'708

10 Energieaufwand

CHF	2018	2017
Energieaufwand	-169'603	-159'950
Netznutzungsaufwand	-109'360	-111'072
Aufwand Abgaben an Gemeinwesen	-25'192	-26'389
Aufwand Förderung erneuerbare Energie (KEV)	-66'601	-45'500
Aufwand Systemdienstleistung (SDL)	-9'266	-12'133
Total	-380'022	-355'045

11 Kapital- und Grundstücksteuern

CHF	2018	2017
Kapitalsteuern	-486	-424
Grundstücksteuern	-2'290	-1'805
Total	-2'776	-2'229

12 Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis

Die erfassten Erträge und Aufwendungen resultieren vorwiegend aus Deckungsdifferenzen im Netz- / Energiebereich, sowie aus einer Rückstellungsbildung für Energierisiko.

Weitere Angaben

13 Firma/Name, Rechtsform, Sitz

EDSR Energiedienste Staldenried AG, Staldenried

Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-115.304.952

14 Anzahl Vollzeitstellen

Die EDSR Energiedienste Staldenried AG verfügt über kein eigenes Personal. Sämtliche Arbeitsleistungen werden von Dritten in Form von Fremdleistungen eingekauft.

A P R O A

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

EDSR Energiedienste Staldenried AG, Staldenried

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang) der EDSR Energiedienste Staldenried AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Visp, 27. März 2019
K:/IA/dr/2277/PR/RB_2018.docx

Freundliche Grüsse
APROA AG



Simon Imhasly
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Pascal Indermitte
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

